

Die zweite Gründung Histriens (Zusammenfassung)

Die Arbeit behandelt eine Reihe umstrittener Probleme aus der Geschichte der Festung Histria. Von diesen ist jenes der „zweiten Gründung Histriens“ bemerkenswert (δευτέρα κτίσις τῆς πόλεως). Alexandru Suceveanu behauptet dass δευτέρα κτίσις τῆς πόλεως sich auf einige Rechte beziehe, die Histrien vom Kaiser Hadrian gewährt worden waren, während dessen Regierungszeit die Festung eine wirtschaftliche Entfaltung erfahren hatte. Im Vergleich zur alten hellenistischen Umwallung, die 10 ha umfasste, verdreifachte sich zu jenem Zeitpunkt die befestigte Fläche der Stadt. Inmitten dieses neuen Stadtraumes wurde ein neues Straßennetz mit einem hyppodamischen Muster entdeckt. Der Wohlstand Histriens während der Herrschaft Hadrians (Anfang des 2. Jh. n. Chr.) ist als eine echte Neugründung der Festung empfunden worden. Hadrian selbst wurde von den Bewohnern Histriens der Titel κτίστης - Stifter, Gründer

⁷⁰ Al. S. Ștefan, *loc. cit.*.

⁷¹ Gh. Poenaru Bordea, *Histria VI. Les thermes romains*, București-Paris, 1982, p. 163, nr. 55: 125-128 p.Chr..

verliehen worden (*ISM*, I, 157).

Während der Herrschaftszeit Hadrians ist die histrische *gerusia* gegründet worden, wie dem genauen, auf den 25. Februar 138 n. Chr. datierten Beleg eines Albums dieses Vereins zu entnehmen ist.